Entscheidung der Gemeinde

Zur Beschlussfassung im Gemeinderat

Bauherr/-in (Name, Vorname, Anschrift)

Bauantrag vom
14.03.2023**1. Einvernehmen**Das Einvernehmen wird **Bauort: 78176 Blumberg, Kantstraße 28, Flst. Nr. 507/47** erteilt. nicht erteilt.

Begründung Siehe Anlage

 Siehe beiliegendes Gemeinderatsprotokoll**2. Zurückstellungsantrag** Die Gemeinde beantragt die Zurückstellung des Baugesuchs nach § 15 BauGB

Begründung

 siehe Anlage**3. Hochwasser (HQ100 - Gebiet)** Das Bauvorhaben liegt innerhalb der Hochwassergefahrenkarte „HQ100“. Siehe Plan im Anhang Das Bauvorhaben liegt nicht innerhalb der Hochwassergefahrenkarte „HQ100“.**4. Stellplätze** Die Gemeinde stimmt der Ablösung der Stellplatzverpflichtung zu. Die Ablösungsvereinbarung liegt bei. Die Ablösungsbestimmungen liegen bei. Die Gemeinde stimmt der Herstellung der erforderlichen Stellplätze auf einem anderen Grundstück in der Gemeinde zu Die Stellplatzzahlen nach Satzung sind zu beachten (§ 74 Abs. 2 LBO)**5. Vorgänge im Sanierungsgebiet**

Die Genehmigung nach § 144 BauGB wird

 erteilt nicht erteilt.**6. Angrenzerbenachrichtigung nach Landesbauordnung** wurde durchgeführt.

78176 Blumberg, Flst. Nr. 507/35, 507/23, 507/52

Bürgermeisteramt

Bauvorhaben:

Nachtrag zur Baugenehmigung
vom 11.07.2022:

Veränderte Ausführung

Penthouse

Planverfasser/-in:

Ewald & Armin Gut PartGmbB

Bregstraße 16

78183 Hüfingen

Datum, Unterschrift

Anlage zur Entscheidung der Gemeinde

Nachtrag zur Baugenehmigung vom 11.07.2022 (Bt. Nr. 1721/2021):
Veränderte Ausführung im Penthouse

Kantstraße 28/1, 78176 Blumberg, Flst. Nr. 507/47

Das Baugrundstück befindet sich innerhalb des Geltungsbereichs des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Kehr ob der Kehr“ 4. – Änderung.

Die vorliegende Planung weicht von der vorgeschriebenen Geschossfläche des Bebauungsplanes „Kehr ob der Kehr“ 4. –Änderung ab. Die zulässige Geschossfläche von 541 m² wird um 562 m² überschritten. Hier für ist eine Befreiung erforderlich

Der bereits genehmigte Bauantrag vom 14.03.2022 enthielt ebenfalls eine Überschreitung der Geschossfläche. Die aktuell vorliegende Planung sieht eine Überschreitung der Geschossfläche um insgesamt 11m² zur vorausgegangen Planung vor. Aus Sicht der Verwaltung kann der erforderlichen Befreiung zugestimmt werden.